

LANDESREKTORENKONFERENZ  
N O R D R H E I N - W E S T F A L E N



LRK NRW · Postfach 103764 · D-4300 Essen 1

Präsident des Landtages  
Nordrhein-Westfalen  
Postfach 1143  
4000 Düsseldorf

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
10. WAHLPERIODE

**ZUSCHRIFT**  
**10/1726**

Telefon (0201) 1832000  
oder 1832048  
Telefax (0201) 1832151  
Telex 8579091 unie d  
Btx # 21949\*

Universitätsstraße 2  
D-4300 Essen 1, den 22.12.1987

Betr.: Gesetz über Änderungen im Hochschulbereich - Gesetzentwurf der Landesregierung - Drs. 10/2599  
Erweiterungsvorschlag der SPD-Landtagsfraktion bezüglich des wissenschaftlichen Personals aus den Lehreinheiten vorklinische Medizin und Zahnmedizin

Bezug: Ihr Schreiben vom 8.12.1987 - I.1.G.-

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens der Landesrektorenkonferenz Nordrhein-Westfalen danke ich für die Einladung zur Anhörung am 28. Januar 1988.

Für die Landesrektorenkonferenz wird neben mir der Rektor der Universität zu Köln, Herr Professor Dr. P. Hanau, der Delegation angehören.  
Im übrigen wird auch der Geschäftsführer der LRK NRW, Herr Regierungsdirektor J. Schmittgen, an den Beratungen teilnehmen.

Die Teilnahmeerklärung füge ich bei.

Die Stellungnahme der LRK NRW wird Ihnen fristgerecht zugehen. Bereits jetzt darf ich jedoch auf folgende Unstimmigkeiten hinweisen. Nach unserer Ansicht betrifft die Neufassung des § 109 WissHG nicht lediglich die Universität Bochum und die Universität Dortmund, sondern alle wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen. Es wird deshalb angeregt, die bisher vorgesehene Gruppenanhörung (Ziff. 4) ersatzlos zu streichen und stattdessen die Befassung mit dem § 109 WissHG zum Gegenstand der ersten Anhörungsgruppe zu machen. Daraus folgt, daß aus Sicht der wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen es zweckdienlich wäre, die bisher in der fünften Gruppe vorgesehene Stellungnahme der Hochschulen mit medizinischen Fakultäten als 9.1 a anzufügen. Dadurch könnte sichergestellt werden, daß die Beratungen zügig abgewickelt werden.

- 2 -

Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen · Universität Bielefeld · Ruhr-Universität Bochum · Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn · Universität Dortmund · Universität Düsseldorf · Universität Duisburg-Gesamthochschule · Universität-Gesamthochschule-Essen · FernUniversität Gesamthochschule Hagen · Universität zu Köln · Deutsche Sporthochschule Köln · Westfälische Wilhelms-Universität Münster · Universität-Gesamthochschule-Paderborn · Universität-Gesamthochschule-Siegen · Bergische Universität-Gesamthochschule-Wuppertal

Der Vorsitzende:  
Prof. Dr.-Ing. F. Steimle  
Telefon (0201) 1832000/2069

Geschäftsführer:  
Reg.-Dir. J. Schmittgen  
Telefon (0201) 1832048/2046

Ohne den Beratungen mit den Mitgliedshochschulen vorgreifen zu wollen, vermag ich Ihnen aber bereits jetzt anzukündigen, daß mit hoher Wahrscheinlichkeit die Stellungnahme der wissenschaftlichen Hochschulen gebündelt erfolgen wird, sodaß auch aus zeitökonomischen Gründen es sich empfehlen dürfte, die bisher in den Gruppen 1, 4 und 5 behandelten Themen konzentriert am Beginn der Anhörung zusammenzufassen.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie entsprechende Vorbereitungen bereits jetzt treffen würden.

Mit freundlicher Empfehlung

*Fr*

*Fritz Steimle*

(Prof. Dr.-Ing. Fritz Steimle)